

# Übungsblatt 6

## Rückwärtsmartingale und Austauschbarkeit

Abgabe am 25.11.2014

W-Theorie II @ Universität Duisburg-Essen

Dozent: Prof. Dr. Martin Hutzenthaler

Winter Semester 2014/15

Übungen: Dr. Anton Klimovsky

Aufgabe 6.1 Darstellung der symmetrischen Funktionen, 4 Punkte

Sei  $n \in \mathbb{N}$  und  $(E, \mathcal{E})$  ein messbarer Raum. Zeigen Sie, dass sich jede symmetrische Funktion  $f: E^n \rightarrow \mathbb{R}$  als  $f(x) = g(\frac{1}{n} \sum_{i=1}^n \delta_{x_i})$  schreiben lässt, wobei  $g: \mathcal{M}_1(E) \rightarrow \mathbb{R}$  (abhängig von  $f$ ) geeignet zu wählen ist und  $\delta_x$  das *Dirac-Maß* ist. D.h. für  $x \in E$  und  $A \in \mathcal{E}$  gilt  $\delta_x(A) := \mathbb{1}_A(x)$ .

Aufgabe 6.2 Kovarianzstruktur der endlichen austauschbaren Familien, 4 Punkte

Seien  $X_1, \dots, X_n$  austauschbare reelwertige ZVen mit  $X_i \in L^2$ ,  $i \in \{1, \dots, n\}$ ,  $n \geq 2$ . Zeigen Sie:

(a) Es gilt

$$\text{Cov}[X_1, X_2] \geq -\frac{1}{n-1} \text{Var}[X_1]. \quad (1)$$

(b) Es gibt für  $n \geq 2$  ein (nichttriviales) Beispiel für Gleichheit in (1).

Aufgabe 6.3 Empirische Verteilungsfunktion als Martingal, 4 Punkte

Sei  $(X_i)_{i=1}^\infty$  eine Folge von u.i.v. reelwertigen ZVen auf dem W-Raum  $(\Omega, \mathcal{F}, \mathbb{P})$ , so dass  $F: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  die Verteilungsfunktion von  $X_1$  ist. Wir definieren die dazugehörige *empirische Verteilungsfunktion* durch

$$F_{-n}(x; \omega) := \frac{1}{n} \sum_{k=1}^n \mathbb{1}_{\{X_k(\omega) \leq x\}}, \quad x \in \mathbb{R}, \quad \omega \in \Omega, \quad n \in \mathbb{N}. \quad (2)$$

Wir definieren

$$Y_n(x; \omega) := F_n(x; \omega) - F(x), \quad x \in \mathbb{R}, \quad \omega \in \Omega, \quad n \in -\mathbb{N} \quad (3)$$

und  $\mathcal{G}_{-n}(x) := \sigma(Y_{-n}(x), Y_{-n-1}(x), \dots)$ ,  $\mathcal{G}(x) := (\mathcal{G}_n(x))_{n \in -\mathbb{N}}$ . Zeigen Sie, dass für alle  $x \in \mathbb{R}$  die Folge  $(Y_n(x))_{n \in -\mathbb{N}}$  ein  $\mathcal{G}(x)$ -Rückwärtsmartingal ist.

Aufgabe 6.4 U-Statistik, 4 Punkte

Sei  $m \in \mathbb{N}$  und  $g: \mathbb{R}^m \rightarrow \mathbb{R}$  eine Borel-messbare Funktion. Sei  $(X_i)_{i=1}^\infty$  eine Folge u.i.v. ZVen, so dass  $\mathbb{E}[|g(X_1, X_2, \dots, X_m)|] < \infty$ . Wir definieren die *U-Statistik* durch

$$U_{-n} := \binom{n}{m}^{-1} \sum_{\substack{i_1, \dots, i_m \in \mathbb{N}: \\ 1 \leq i_1 < \dots < i_m \leq n}} g(X_{i_1}, \dots, X_{i_m}), \quad n \geq m, \quad n \in \mathbb{N}. \quad (4)$$

Für  $n \geq m$  definieren wir  $\mathcal{G}_{-n} := \sigma\{U_{-k}: k \geq n\}$ ,  $\mathcal{G} := (\mathcal{G}_{-n})_{n=m}^{+\infty}$ . Zeigen Sie, dass die Folge  $(U_{-n})_{n=m}^{+\infty}$  ein  $\mathcal{G}$ -Rückwärtsmartingal ist.